

Zahlen für den Waldhaushalt in den Etat 2015 aufgenommen

Ein kleines Kuchenstück des Haushaltes der Stadt Güglingen ist der Waldhaushalt. Dieser wird durch das Forstamt – Außenstelle Eppingen – aufgestellt. In der Sitzung vom 14.10.2014 wurde einstimmig beschlossen, diesen Plan in den Etat der Stadt Güglingen für das Jahr 2015 aufzunehmen. Der Vorschlag der Forstleute die Arbeit im Stadtwald bei einer Waldbegehung im kommenden Frühjahr vor Ort zu erläutern, wurde positiv aufgenommen. Auffällig am Waldhaushaltsplan für 2015 ist der geringe Planansatz bei den Holzerlösen. 16.000 € im Vergleich zu 30.000 € im Vorjahr. Dies liegt, erläuterte Bürgermeister Dieterich, nicht an geringeren Holzpreisen, sondern an der im Vergleich zum Vorjahr geringen Holzfällung und-aufbereitung.

Mit Blick auf den Haushaltsplan wurde von Markus Xander (FUW) darauf hingewiesen, dass Ausgaben wegen den geringen Gewinnen zwar kleingehalten werden sollten, aber Investitionen gerade in die Waldwege, die lediglich mit 1000 € veranschlagt wurden, nicht vernachlässigt werden dürfen.

Im Waldbericht der Stadt Güglingen wird auch das Thema Eschenstreben angesprochen. Der Gesundheitszustand der Bäume hat sich stark verschlechtert. Vermutlich müssen die kranken Eschen daher im nächsten Jahr gefällt werden, um dem Holz- und Wertverlust zuvor zu kommen.